

Vorwort

Dieses Wörterbuch zur Unternehmensfinanzierung richtet sich in erster Linie an Übersetzer deutscher und spanischer Fachtexte aus den Bereichen Wirtschaft und Recht. Aber auch für Betriebs- und Volkswirte sowie für Juristen, die bei ihrer Arbeit als Vermittler im Austausch zwischen der deutschen und der spanischen Wirtschaft agieren, kann dieses Wörterbuch hilfreich sein.

Der Erstellung dieses Werks gingen Überlegungen voraus, wie ein zweisprachiges Wörterbuch aufgebaut sein sollte, damit Übersetzer ihre Tätigkeit zuverlässig und mit möglichst geringem Zeitaufwand ausüben können. Dieses Wörterbuch unterscheidet sich daher von herkömmlichen zweisprachigen Wörterbüchern, in denen einem Terminus in der Ausgangssprache eine Auswahl an Übersetzungen in der Zielsprache gegenübersteht. Für Übersetzer von Fachtexten, von deren Wahl des richtigen Terminus das Gelingen der (Fach-)Kommunikation abhängt, ist das bloße Angebot von Übersetzungsmöglichkeiten oft wenig hilfreich, da für die Entscheidung, welcher der angebotenen Termini der passende für den jeweiligen Kontext ist, meist weitere Recherchen erforderlich sind.

Das vorliegende Werk soll den Nutzern auf dem Weg zur treffenden Übersetzung zeitaufwändige Recherchen ersparen. Dazu dienen etwa Informationen wie definitorische Begriffsabgrenzungen, Kontextbeispiele und Kommentare zur Erläuterung möglicher kulturspezifischer Unterschiede der jeweiligen Begriffe. Die Einträge dieses Wörterbuchs, dessen Korpus auf einem betriebswirtschaftlichen Lehrbuch in deutscher Sprache basiert (Dornieden, Ulrich et al. (1993¹): *Unternehmensfinanzierung*. Wiesbaden: Gabler), sind wie folgt aufgebaut:

- 1) Terminus in der Ausgangssprache
- 2) Informationen zum Terminus in der Ausgangssprache in Form von Definitionen (def) und/oder Explikationen (expl)
- 3) Kontextbeispiel (kon) in der Ausgangssprache
- 4) Terminus in der Zielsprache
- 5) Informationen zum Terminus in der Zielsprache in Form von Definitionen (def) und/oder Explikationen (expl)
- 6) Kontextbeispiel (kon) in der Zielsprache

- 7) Kommentar (Komm) je nach Bedarf entweder zur Ziel- oder zur Ausgangssprache sowie sprach- und kulturspezifisch
- 8) Querverweise (^...^) verknüpfen die Einträge untereinander

Die Termini in Ausgangs- und Zielsprache sind jeweils fett gedruckt. Termini, die im wirtschaftlichen Kontext unterschiedliche Bedeutungen aufweisen, wurden durch Nummerierung entsprechend gekennzeichnet. Bei spanischen Termini kann der Zusatz (ÜV) angefügt sein. Diese Abkürzung steht für Übersetzungsvorschlag. Es handelt sich dabei um Termini, für die die konsultierte Fachliteratur keine explizite Übersetzungslösung bietet. Die Übersetzungsvorschläge basieren meist auf Informationen aus der konsultierten deutschen und spanischen Fachliteratur und wurden mit spanischsprachigen Experten aus Wirtschaft und Recht abgestimmt. Handelt es sich bei den Übersetzungsvorschlägen um Mehrworttermini, können einige Gliedteile in Parenthese stehen. Die in Parenthese stehenden Gliedteile können je nach Spezifizierungsgrad des jeweiligen Kontextes, in dem der Terminus verwendet wird, entfallen oder ohne Parenthese angeführt werden.

Beispiel: Absetzung für Abnutzung → *amortización* (a efectos impositivos) (ÜV)

In einem bestimmten Kontext könnte *amortización*, in einem anderen Kontext hingegen der Terminus *amortización a efectos impositivos* die geeignetere Übersetzung sein.

Die Definitionen (def) im Deutschen und Spanischen, die ausschließlich enzyklopädischen Nachschlagewerken entnommen wurden, dienen zur Begriffsabgrenzung. Bei einigen Termini sind Definitionen aus verschiedenen Nachschlagewerken aufgeführt. Dies ist meist dann der Fall, wenn eine Definition durch weitere Begriffsfacetten einer anderen Definition ergänzt wird. Die unterschiedlichen Definitionen sind nummeriert, wobei die Reihenfolge der Definitionen keinerlei Wertung impliziert, sondern der Leserfreundlichkeit dienen soll. Bot die konsultierte Fachliteratur keine expliziten Definitionen, wurden für die entsprechenden Termini Definitionsvorschläge verfasst. Diese sind mit (DV) gekennzeichnet und beruhen auf inhaltlichen Angaben der konsultierten deutschen und spanischen Fachliteratur. Auch beim Verfassen der Definitionsvorschläge wurden Experten aus den Gebieten Wirtschaft und Recht beratend hinzugezogen.

Zur weiteren Begriffsabgrenzung wurden bei einigen Termini Informationen aus Fachbüchern, Gesetzestexten oder anderen Dokumenten, etwa relevantes Publikationsmaterial von Finanzdienstleistern, angeführt. Bei diesen Eintragungselementen handelt es sich um so genannte Explikationen (expl).

Die deutschen Kontextbeispiele (kon) wurden hauptsächlich dem Korpus entnommen. Ähnlich wie im Spanischen dienten jedoch auch andere Fachbücher, Fachzeitschriften oder das Internet als Quelle für Kontextbeispiele. In den Kontextbeispielen werden die Termini in einen bestimmten Zusammenhang gesetzt, um eine mögliche syntaktische und semantische Verwendung aufzuzeigen.

Die Kommentare (Komm) können sich auf verschiedene Eintragungselemente beziehen und daher auch an verschiedenen Stellen innerhalb eines Eintrags stehen. Meist wurden sie im Anschluss an das Eintragungselement, auf das sie sich beziehen, eingefügt. Zusammenfassende Kommentare, die sich auf den Eintrag als Ganzes beziehen, stehen am Ende des Eintrags. Die Kommentare können zusätzliche, erläuternde sowie sprach- und kulturspezifische Informationen enthalten.

Die Termini sind untereinander durch Querverweise verknüpft. Diese sind durch [^]...[^] gekennzeichnet und im Anschluss an die entsprechenden Termini angeführt. Der Nutzer kann mit Hilfe der Querverweise zusätzliche Informationen zu verwandten Termini erhalten.

Die Bedeutungsunterschiede einiger grundlegender Termini der Betriebswirtschaft werden im Anhang graphisch dargestellt. Die Einträge der relevanten Termini enthalten einen entsprechenden Hinweis auf den Anhang.

Die Quellen sind in Sigelform (drei Großbuchstaben gefolgt von einer Seitenzahl) abgekürzt. Quellen aus enzyklopädischen Nachschlagewerken wurden nicht mit einer Seitenzahl versehen. Die Angabe (vs ...) bei einem Sigel einer enzyklopädischen Quelle verweist auf den entsprechenden Eintrag in der konsultierten Quelle. Am Ende des Buches befindet sich ein Sigelverzeichnis mit bibliographischen Angaben. Quellen aus dem Internet wurden mit der entsprechenden URL gekennzeichnet.

Das skizzierte Informationsangebot zu einzelnen Termini bietet unseres Erachtens eine feste Grundlage, um zu einer guten Übersetzungslösung zu gelangen. Wir wünschen den Nutzern, dass das vorliegende Wörterbuch zur Unternehmensfinanzierung ein hilfreicher Begleiter bei ihrer (Übersetzungs-)Tätigkeit sei!

Juan Fernández-Nespral

Julia Fritz

Anke Lutz

Sylvia Thebes

Hamburg und Heidelberg, im April 2006

A

Abgaben *fpl* ^*Beiträge*^ ^*Gebühren*^ ^*Steuern*^ (def) (öffentliche) ist der Sammelbegriff für alle Geldleistungen, die der Bürger kraft öffentlichen Rechts an den Staat oder an sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts abzuführen hat. (...) (CRL); (kon) Verbrauchsteuern sind Abgaben, die den Verbrauch oder Gebrauch bestimmter Waren belasten. (USS: 126) **tributos** *mpl* (def) Prestación pecuniaria de carácter coactivo establecida por el Estado u otro ente público, de acuerdo con los procedimientos establecidos en el ordenamiento jurídico, y con la finalidad u objetivo primordial de financiar los gastos públicos. Los tributos se dividen en impuestos, tasas y contribuciones especiales. (DEN); (expl) Los tributos se clasifican en tasas, contribuciones especiales e impuestos: a) Las tasas son tributos cuyo hecho imponible consiste en la prestación de servicios o la realización de actividades en régimen de Derecho público que se refieran, afectan o benefician a los sujetos pasivos, cuando concurren las dos siguientes circunstancias: 1) Que sean de sigiloid o recepción obligatoria por los administrados [entspricht dem Terminus *Gebühren*]. 2) Que no puedan prestarse o realizarse por el sector privado por cuanto impliquen intervención en la actuación de los particulares o cualquier otra manifestación del ejercicio de autoridad o porque, en relación a dichos servicios, esté establecida su reserva a favor del sector público conforme a la normativa vigente. (...) b) Contribuciones especiales son aquellos tributos cuyo hecho imponible consiste en la obtención por el sujeto pasivo de un beneficio o de un aumento de valor de sus bienes, como consecuencia de la realización de obras públicas o del establecimiento o ampliación de servicios públicos [entspricht dem Terminus *Beiträge*]; c) Son impuestos los tributos exigidos sin contraprestación, cuyo hecho imponible está constituido por negocios, actos o hechos de naturaleza jurídica o económica, que ponen de manifiesto la capacidad contributiva del sujeto pasivo, como consecuencia de la

posesión de un patrimonio, la circulación de los bienes o la adquisición o gasto de la renta [entspricht dem Terminus *Steuern*]. (LGT); (kon) Los tributos en los Estados de la CEE cumplen la función esencial de ser ingresos estatales para el sostenimiento de las cargas públicas, pero adicionalmente contribuyen también al mantenimiento de las cargas propias del funcionamiento de las Comunidades. (SFE: 5)

Absatz *m* ^*Absatzmarkt*^ ^*Beschaffung*^ ^*Produktion*^ ^*Verkauf (VDW)*^ (def) Die Schlussphase des innerbetrieblichen Umsatzprozesses, der aus den Kapitalbewegungen im Beschaffungs-, Produktions- und Absatzbereich besteht bzw. die Menge der in einer Zeiteinheit veräußerten Güter von Gewinnungs-(Urproduktions-), Fabrikations-, Veredelungs- und Handelsunternehmen. (GWL); (kon) Die deutsche Papierindustrie hat beim Absatz und der Produktion ein zufriedenstellendes Ergebnis für das Jahr 2003 erreicht. (www.presseportal.de) **cifra de ventas** *f* ^*distribución (UEC)*^ ^*ventas*^ (Komm) *ventas* ist die Kurzform von *cifra de ventas* (en unidades físicas); (def) Suma de las operaciones realizadas durante el ejercicio o período considerado. Normalmente un año contable. (MDB); (kon) La facturación, la cifra (o el volumen) de ventas y la cifra de negocios son indicadores de la dimensión de las actividades comerciales de una empresa. (SMA: 79)

Absatzmarkt *m* ^*Beschaffungsmarkt*^ (def) Bezeichnung der Wirtschaftstheorie und -praxis für den der Produktion nachgelagerten Markt, auf dem die Produkte einer Firma verkauft (abgesetzt) werden. Gegenstück ist der vorgelagerte Markt, der Beschaffungsmarkt. Der Absatzmarkt des Verkäufers (Anbieters) ist für den Käufer (Nachfrager) Beschaffungsmarkt. (GWL); (kon) Ausgangspunkt für Investitionen müssen (...) grundsätzlich die auf den Absatzmärkten des Unternehmens bestehenden Chancen sein, welche unter Abwägung der mit ihnen verbundenen Risiken im Hinblick auf ihre Rentabilität zu beurteilen sind. (GUF: 105) **mercado de venta** *m* ^*mercado consumidor (ABA)*^ ^*mercado de consumo (TMD)*^ (expl) Segmento de mercado formado por los particulares y familias, o consumidores últimos, que usan un producto o servicio para satisfacer sus propias necesidades. (TMD); (kon) Por mercado se entiende el establecimiento destinado a las operaciones de compra y venta de artículos de primera necesidad y de consumo diario. (...). (DDU vs mercado); (Komm) Hay que entender el término

Absatzplan

consumidor último en su sentido más general, pues para una empresa que produzca productos intermedios el consumidor de los mismos será otra empresa y no los particulares o las familias.

Absatzplan *m* [^]*Absatzplanung*[^] (def) Ausgangspunkt betrieblicher Planung, mit dem alle anderen Planungen verknüpft sind: Kapazitäts- und Investitionsplanung, Finanzplanung, Produktions- und Einkaufsplanung, Kosten-, Ertrags- und Gewinnplanung. Kurzfristiger Absatzplan: Bestimmend für Umfang und zeitliche Verteilung der Produktion sowie für die kurzfristige Finanzplanung. (GWL); (kon) Hieraus abgeleitet wird der kurzfristige Absatzplan, welcher die Planungsgrundlage für die übrigen Teilbereiche (Einkauf, Produktion, Verkauf, Forschung und Verwaltung) bildet. (GUF: 111) **plan de ventas** *m* [^]*expectativas de ventas (ABA)*[^] [^]*previsión de ventas*[^] (def) Recoge los fondos obtenidos a corto plazo y los epígrafes o formas en que los mismos son invertidos. La denominación varía según la partida concreta que se estudie. Así, por ejemplo, para el papel comercial se reconoce como corto plazo los vencimientos interiores a noventa días, para los créditos los que no pasan de año y medio, mientras que los depósitos ajenos sólo engloban los contabilizados en cuenta corriente y Caja de Ahorros. (MDB); (kon) La fijación <a priori> de la actividad micro-económica comienza, generalmente por la previsión de ventas; este problema implica las mayores dificultades, debido a la incertidumbre que impregna el mercado. (ABA: 136)

Absatzplanung *f* [^]*Absatzplan*[^] (def) Entscheidungen über in der Zukunft zu erzielende Absatzmengen und Umsätze auf den jeweiligen Märkten und Teilmärkten sowie mit den jeweiligen Kundengruppen der Unternehmung in den Planungszeiträumen. Der Absatzplanung liegt der geplante Einsatz der marketingpolitischen Instrumente sowie die Einschätzung des Konkurrenz- und Kundenverhaltens zugrunde. (GWL); (kon) Bei erhöhten Absatzerwartungen wird sich die Investitionsplanung auf die Unterlagen der Absatzplanung stützen, bei Investitionen zur Verbesserung der Produktionsstruktur dagegen unmittelbar auf die Produktplanung zurückgreifen. (GUF: 106) **planificación de ventas** *f* [^]*programa de ventas (ABA)*[^] (def) Decisiones empresariales sobre los objetivos de venta según mercados y grupos de clientes durante un período de tiempo determinado. (DV); (expl) Actividad de la dirección de ventas que comprende las funciones de

especificación de los objetivos de venta, elección del sistema de ventas y selección de los vendedores (...); (TMD); (kon) Los demás presupuestos (compras, fabricación, costes, inversión, financiación...) se deducen del programa de ventas. (ABA: 136)

Abschreibung *f* (def) Betrag bzw. Methode zur Ermittlung des Betrages, der bei Gegenständen des Anlagevermögens, die im Laufe der Nutzungsdauer durch Nutzung eingetretenen Wertminderungen an den einzelnen Vermögensgegenständen erfassen soll und der dementsprechend in der Gewinn- und Verlustrechnung als Aufwand (bzw. in der Kostenrechnung als Kosten) angesetzt wird. Von *Abschreibung* wird heute auch dann gesprochen, wenn die unterschiedlichen vorgeschriebenen oder möglichen Verfahren zur Abwertung (einschl. Bewertungskorrekturen) von Vermögensgegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens (vgl. §§ 253, 254 HGB) sowie von Bilanzierungshilfen gemeint sind. Mit A[bschreibung] i. w. S. wird nicht nur der betrieblich bedingte Leistungsverzehr während einer Rechnungsperiode an einem Vermögensgegenstand des Anlagevermögens erfasst, sondern auch die sich aus sonstigen Abwertungsgeboten und Abwertungswahlrechten ergebenden Wertminderungen. (GWL); (expl) Wenn in der Literatur und Praxis von Finanzierung aus Abschreibungen bzw. Abschreibungsgegenwerten die Rede ist, dann meint man einen Effekt, der häufig als Lohmann-Ruchti-Effekt oder auch als Ruchti-Effekt bezeichnet wird. Allgemein versteht man unter Abschreibung die Verteilung eines Kaufpreises für ein langfristig nutzbares Wirtschaftsgut auf eine Anzahl von Jahren. (DÄU); (kon) Bekanntlich gibt es Aufwendungen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt zu Ausgaben werden (zum Beispiel Abschreibungen), während andererseits Umsatzerlöse aus Zielverkäufen dem Unternehmen erst später als Einzahlungen zufließen. (GUF: 79) **amortización** *f* (def 1) La amortización contable consiste en la operación contable mediante la cual se va reduciendo el valor de las inmovilizaciones de estructura que se deprecian necesariamente en el curso del tiempo. La amortización le proporciona a la empresa ciertas cantidades de dinero, que se deducen de los beneficios brutos para llegar a la determinación de los beneficios netos, que no es necesario, por el momento, gastar. (AEE); (def 2) Reducción del valor atribuido a la propiedad, maquinaria y mercaderías comprendidas en un inventario o balance, a medida que pierden utilidad, pasa el tiempo o